

# Konferenztelefone

## Vergleich der OmniTouch 41x5

Arthur Würfel, Produktmarketing  
Juni 2011

# Vergleich Voice-Konferenztelefone OmniTouch 41x5



Konferenztelefon für große Räume	IP-Konferenztelefon OmniTouch 4135	Konferenzmodul OmniTouch 4125
Gesprächsaufzeichnung	Lokal auf SD-Karte	Über Voice-Mail
Namenswahl	Nein (Stand OXE Rel 9.1)	Ja
3er-Konferenz starten (Systemlizenz erforderlich)	Ja, nur im SIP-Extension-Mode über Präfixe	Ja, mit Kontextmenü
6er-Konferenz (spontan) starten (Systemlizenz)	Nein	Ja
6er-Konferenz (Meet-me) starten (Systemlizenz)	Ja, nur im SIP-Extension-Mode über Präfixe	Ja
Apparatespezifische Konferenz	5er-Konf. im SIP-Device-Mode, wählt autom. vordefinierte Tln. an	Keine, IP-/Digitaltelefon erforderl.
Bestellpositionen	4135 + PoE oder Netzteil 2x SIP-Port (Extension + Device) 5x SIP-Trunk (für 5er-Konf.)	40x9/x8 + PoE oder Netzteil 4125 IP-Port + xer-Konferenz



# OmniTouch 4135



- Das OmniTouch 4135 ist ein SIP-Konferenztelefon mit folgenden **Leistungsmerkmalen:**
- OmniSound® 2.0 Klangsystem, beste Audioqualität „wideband“ mit 7kHz
- Stromversorgung über Ethernet (PoE) oder separates Netzteil bestellen
- Gesprächsaufzeichnung mit lokaler Speicherung auf SD-Karte
- Webschnittstelle für einfaches Verwalten von Kontakten, Konferenzgruppen und Einstellungen (SIP-Device-Mode)
- Aufnahmebereich: Bis zu 30 m<sup>2</sup> für mehr als 10 Personen in einem Raum, Kugelmikrofon
- Optional können Zusatzmikrofone (1 Paar) den Aufnahmebereich verdoppeln (separat zu bestellen)
- Als Konferenzschaltung können die standardmäßigen 3er-Konferenzen oder die optional mögliche 6er-Konferenz (Meet-Me) verwendet werden. Dieser SIP-Apparat kann keine 6er-Konferenz (spontan) initiieren und unterstützt keine Namenswahl.
- Um die volle Funktionalität des IP-Konferenztelefons nutzen zu können, werden zwei SIP-Teilnehmeranschlüsse und ein SIP-Amtsanschluss mit 5 Kanälen (wird nur intern konfiguriert, externe Anschaltung ist nicht erforderlich) vorausgesetzt.



# OmniTouch 4135 - Betriebsmodi



- SIP-Extension-Mode (Endgerät), typische Betriebsart
  - Es unterstützt Telefoniefunktionen wie MFV-Wahl, Kurzwahlziffern (Prefixe), Rückruf, Rufumleitung, Mitglied einer Sammelgruppe.
  - Eine SIP-Konferenz von bis zu 5 Teilnehmern kann durch manuelles Anwählen einzelner Teilnehmer eingeleitet werden. Eine Meet-Me-Konferenz kann über Kurzwahlziffern initiiert und daran teilgenommen werden, kann in einer Master-Konferenz nur teilnehmen.
  - Bei ankommendem Ruf kann auch der Name angezeigt werden.
- SIP-Device-Mode (vergleichbar einer Telefonunteranlage)
  - Unterstützt nur die integrierte, vordefinierte und automatische Konferezeinleitung (Konferenz-Taste) einer SIP-Konferenz von bis zu 5 Teilnehmern, die im Telefon gespeichert wurden.
  - Es ist wird keine MFV-Wahl unterstützt, deshalb ist in diesem Betriebsmode die Steuerung von anderen Konferenzen nicht möglich.
- Es können beide Betriebsmodi eingerichtet werden (multiline), die Auswahl erfolgt über die „Line“-Taste.